

Brücken schlagen • Begegnung der Vielfalt schaffen •

für Verständnis werben • Verständigung befördern •

Gemeinsamkeit finden • Gemeinsames schaffen •

Das ist Motto und Vision von oneworld, einem Kooperationsprojekt der offenen Jugendarbeit zwischen der evangelischen Jugendhilfe Godesheim und dem katholischen CJG Hermann-Josef-Haus.

Wir freuen uns sehr, dass wir am 03.06.2016 nach langer Planung und Vorlaufzeit das oneworld café im Hansa-Haus eröffnen konnten. Nachdem im Juni 2013 das **oneworld mobil** erfolgreich an den Start gegangen ist, geht jetzt das Projekt oneworld in seine zweite Phase.

Die lange Suche nach einer passenden Immobilie für ein Jugendcafé in Bad Godesberg hatte in **2012** endlich ein Ende gefunden: Wir bekamen von der Stadt Bonn das Angebot, ins Hansa Haus gehen zu können. Ein wirklich guter Ort und Platz, aber der Stopp kam sehr bald: Das Hansa Haus musste umfassend renoviert und Brandschutzauflagen erfüllt werden. Nach dem ersten Schreck haben wir als Träger zeitnah reagiert und eine Vorlaufphase geplant, und das oneworld mobil konnte im **Juni 2013** dank großzügiger Spenden aus der Bad Godesberger Bürgerschaft starten. Im **Januar 2015** war dann endlich der geplante Termin für den Start des cafés im Hansa Haus, aber das hat sich wiederum verzögert bis heute. Schon zu Beginn des **Jahres 2014** haben wir den Bedarf für eine Zweigliedrigkeit des Angebotes gesehen und der Stadt ein integriertes Konzept eingereicht, das oneworld café und das mobil eng miteinander verzahnt. Leider waren die finanziellen Mittel der Stadt nicht ausreichend, um dieses Konzept umsetzen zu können.

Heute ist es endlich soweit: Das café geht an den Start, und das mobil bleibt. Bis zum 31. Dezember wird für das mobil eine halbe Stelle von der VR Bank finanziert und die andere als Übergang vom café aus. Ab Januar 2017 sind beide Angebote finanziell gesichert.

